

# Wir informieren



**BÜRO Pfarre Sankt Martin Hergenrath**  
An der Kirche 11, B-4728 Hergenrath  
Sekretariat: Frau Josée Niessen-Schmitz,  
mittwochs: von 10:00 bis 11:30 Uhr  
von 17:15 bis 18:15 Uhr  
Tel.: 087 48 09 17  
Mail: pfarramthergenrath@proximus.be  
www.pfarrverband-kelmis-hergenrath.be

## Gottesdienste in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt zu Kelmis:

Mo., Do., Fr, Sa. 18h00 Rosenkranzgebet und 18h30 Eucharistiefeier. Di 7h45 Rosenkranzgebet und 8h15 Eucharistiefeier. So. 11h00 Eucharistiefeier. Am 2. So. im Monat 8:15h Eucharistiefeier in frz. Sprache. Am 4. So. im Monat 8h15 Wortgottesfeier. Am 2. So. im Monat 11h00 Kinderwortgottesfeier. Mo. 19h00 Anbetung des Allerheiligsten Altarsakraments, Rosenkranzgebet. Do. 11h30 Einkehr zur Marktzeit. 1. Do. im Monat Gebet für geistliche Berufe. 1. Sa. im Monat: gedenken der Verstorbenen des letzten Monats

4. Dienstag im Monat Bibelteilen im Pfarrhaus Kelmis

**Programm vom Marienwallfahrtsort Moeresnet-Chapelle** Place Arnold Franck 1, B 4850 Moeresnet-Chapelle Tel.: 0032-87-786158 Fax: 0032-87-786105

Email: [wallfahrt-moeresnet@gmx.net](mailto:wallfahrt-moeresnet@gmx.net), Internet: [www.moeresnet-chapelle.com](http://www.moeresnet-chapelle.com)

**Programm vom Foyer zu Moeresnet:** Tel.: 0032 (0) 87 78 42 66, Mail:

[foyer.jeanarnolds@gmail.com](mailto:foyer.jeanarnolds@gmail.com)

**Freitag, 09.03. 19.00 Uhr - Sonntag, 11.03. 14 Uhr**

Einkehr-WE: "Hl. Joseph" - Beschützer des Lebens.

**Gregor Kauling: Geistlicher Wallfahrtsdirektor in Kevelaer**

**Sonntag, 18. März 19 Uhr bis Freitag 23. März: 14 Uhr**

Schweige-Exerzitien: „Das Evangelium nach Matthäus“

Bischof em. Aloys Jousten

**Programm des BRF „GLAUBE UND KIRCHE“**

sonntags von 08:30 – 09:00 und von 18:30 - 19.00

25. Februar

**Moderation: Engelbert Cremer**

**Inga Voss-Werding: Meditation in der Fastenzeit**

**Interview mit Carlo Lejeune**

04. März

**Moderation: Marlene Backes**

**Inga Voss-Werding: Meditation in der Fastenzeit**

**Im Interview:**

**Die Organisation „Menschen für Menschen“**

**Céline Assent: Fastenaktion „Miteinander Teilen“**

Jeden Sonntag um 9 Uhr Messe auf FM 97,5. Es ist die Aufzeichnung der Abendmesse in der Pfarrkirche zu Kelmis vom Samstag.

“Wort in den Tag” beim BRF - seit 20 Jahren eine Institution

BRF1 um 5:55 Uhr (samstags eine Stunde später) und

BRF2 um 6:40 Uhr und um 8:55



Beiträge: Pfarrbüro

Verantwortl. Herausgeber: PSM = Pfarre Sankt Martin VoG, Grenzstr. 6, B-4728 Hergenrath

Konto: BE 46731014507636, BIC: KREDBEBB, Reklamationen: Uta Hoch: 087 85 1578

Redaktions-Team: Walter Laschet, Dr. Andreas Krafczyk, Astrid Schmitz-Munnix, Edda Blesgen Joseph Demonthy, Pastor Jean Pohlen

Redaktionelle Koordination: Gabi Regulla, [gabiregulla@gmail.com](mailto:gabiregulla@gmail.com), Druck: Digitaldruck Aachen

Alle Rechte vorbehalten! Nachdruck, auch auszugsweise, bedürfen der Zusage des Autors.

Für den Inhalt der Artikel sind die Autoren selbst verantwortlich.



# PFARRBRIEF

## PFARRE SANKT MARTIN

### HERGENRATH

**Ausgabe Nr. 05/18**

**Sonntage: 25.02. und 04.03.18**

## Themen:

### Eucharistiefeiern, Gebete

### Einsendeschluss für die Osterausgabe

### Kindergebetstreffen

### Weltgebetstag der Frauen

### Einladung zur Orgel-Einweihung

### Gedanken zu den Evangelien für Groß und Klein

### Erstkommunion 2018

### Rückblicke



*So wie der winzige Samen in die Erde fällt, um die Urpflanze zu wiederholen – und nicht nur zu wiederholen –, so ist der Mensch ein Samenkorn Gottes. Die Sonne aber, die ihn reift, ist Christus.*

## Aus unserem Pfarrleben

**Mittwoch, 21. Februar:** 1. Fastenwoche; Petrus Damiani  
18h00 Rosenkranzgebet in der Annakapelle, 18h30 Eucharistiefeier in der Annakapelle

**ACHTUNG! Einsendeschluss für die Pfarrbriefe Nr. 6 und 7. Diese werden zusammengefasst zur Osterausgabe in alle Haushalte. Messintentionen, Beiträge... bitte rechtzeitig einreichen! (So. 11.03., 18.03., 25.03. und 01.04.)**

**Sonntag, 25. Februar:** 2. Fastensonntag; „Auge“  
9h30 Eucharistiefeier

- Josée Janssen-Zinzen als Jgd.
- Leb. und Verst. der Familie Schrouff-Völsgen
- Hans-Jürgen Dujardin, sowie Leb. und Verst. der Familie Dujardin-Pavonet
- Josef Theissen
- Laurent und Erika Laschet-Keutgen
- Leb. und Verst. der Familie Willems
- Ermin und Christel Kittel-Hennes und Eltern
- Leb. und Verst. der Familie Wintgens-Havenith

**Mittwoch, 28. Februar:** 2. Fastenwoche;  
18h00 Rosenkranzgebet in der Annakapelle, 18h30 Eucharistiefeier in der Annakapelle

**Donnerstag, 01. März:** 2. Fastenwoche;

**15h00-16h00 Kindergebetstreffen in der Annakapelle (3. Kindergarten bis 2. Schuljahr)**

**Freitag, 02. März:** 2. Fastenwoche; Herz-Jesu-Freitag



19h30 Wortgottesdienst in der Annakapelle zum Weltgebetstag der Frauen  
mitgestaltet durch die Landfrauengruppe Hergenrath.



**Surinam**  
Das kleinste Land Südamerikas.



Der Weltgebetstag am 2. März bietet Gelegenheit Surinam und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. „Gottes Schöpfung ist sehr gut“, heißt die Liturgie surinamischer Christinnen, zu der Frauen in über 100 Ländern weltweit Gottesdienste vorbereiten. Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche - **alle sind herzlich eingeladen!**

**Sonntag, 04. März:** 3. Fastensonntag; „Hand“  
9h30 Eucharistiefeier

- Familie Maeger-Schreul
- Martin und Leni Lampertz-Hennes
- Leb. und Verst. der Familie Schumacher-Juchem

**Mittwoch, 07. März:** 3. Fastenwoche; Perpetua und Felicitas  
18h00 Rosenkranzgebet in der Annakapelle, 18h30 Eucharistiefeier in der Annakapelle  
20h00 Taufgespräch in der Pfarrkirche Kelmis

## Aus unserem Pfarr- und Dorfleben

Rückblicke



### Erstkommunion 2018 - Herzlich willkommen!

Die Aufnahme in Gottes Gemeinschaft erfahren die Kinder durch ihre Erstkommunion in besonderer und zum ersten Mal auch in „konkreter“ Weise. Verbinden die Kinder den Tag ihrer ersten Heiligen Kommunion heute noch vorrangig mit dem Erhalt von materiellen Geschenken, so werden die nächsten Wochen dazu dienen, ihnen das Miteinander in der Gemeinschaft Gottes als besonderes Geschenk zu verdeutlichen.



Teil dieser Gemeinschaft werden am Pfingstsonntag diesen Jahres genau 18 Kommunionkinder im Alter von sieben und acht Jahren. Für sie hat die ebenso aufregende wie informative Zeit der Vorbereitung nun begonnen. In kleinen Etappen, Schritt für Schritt werden die Kinder an das Wort Jesu herangeführt. In regelmäßigen Gruppentreffen und Gebetskreisen, im Rahmen der Beichtvorbereitung oder auch anlässlich gemeinsamer Aktivitäten werden sie auf „den großen Tag“ vorbereitet, und dem christlichen Glauben ein gutes Stück näher gebracht.

Geleitet werden die Kinder in diesem Jahr von dem Motto **„Du bist der Weinstock, wir sind die Reben“**. Das Wichtigste, was eine Rebe tun muss, ist, am Weinstock zu bleiben. Und was ist das Wichtigste, was ein Christ tun muss? Nah bei Jesus bleiben. Dazu beitragen, dass jedes Kind vor diesem Hintergrund seinen Platz in der Gemeinschaft erkennt und findet, möchten auch in diesem Jahr die Katechetinnen und aktiven Eltern unter Anleitung von Pastor Jean Pohlen, Uta Hoch und Nadia Laschet.

Die Vorstellung der Kinder hat anlässlich der Einführungsmesse vom 28. Januar 2018 bereits stattgefunden. Bei dieser Gelegenheit konnten wir als Gemeinde ihnen zeigen, dass sie willkommen und angenommen sind. i.A. Ingo Schmitz

### Folgende Kinder unserer Pfarrgemeinde Hergenrath werden das Sakrament der Erstkommunion empfangen:

Maximilian Ahn  
Lotta Aichmayr  
Greta Aichmayr  
Moritz Ebel  
Chiara Fanni  
Emelie Fiedler  
Gabriel Kerrens  
Mailine Kreuzsch  
Clara Lopez Lopez

Alicia-Charlotte Roghani  
Ava-Lorena Roghani  
David Schluse  
Jakob Schluse  
Luis Schmitz  
Mia Schmitz  
Paul Schnier  
Vincent Schumacher  
Hannah Von Hobe

### Der Terminplan unserer Kommunionkinder ist auf der Webseite einzusehen!

<https://www.pfarrverband-kelmis-hergenrath.be/pfarre-hergenrath/kommunion-2018/>

„Die Orgel ist ein wunderbarer, sehr menschlicher und daher nicht wegzudenkender Träger der christlichen Botschaft“  
(Egidius Braun – ehem. Präsident des Deutschen Fußballbundes)

### EINLADUNG

Einweihung der neuen Pfeifenorgel der Pfarrkirche

Hergenrath

**SONNTAG, 11. MÄRZ 2018 – 18 UHR**

„Laetare – Freue Dich“

Grund zur Freude ist in Hergenrath durchaus gegeben.

Dank der Entscheidungskraft unseres Herrn Pastors Jean Pohlen und der fachkundigen Beratung unseres Organisten und Chorleiters, Fabien Moulart, ertönt in unserer Pfarrkirche St. Martin zu den Gottesdiensten wieder eine Pfeifenorgel und unterstützt die Gemeinde bei der Messfeier.

**Zu der offiziellen feierlichen Einweihung der Orgel möchten wir alle hiermit recht herzlich einladen.**

Vor allem durch die Kirchenmusik kommt zur Geltung, dass der Gottesdienst nicht nur vom Pastor gehalten wird, sondern vielmehr von der ganzen Gemeinde gefeiert wird. Deshalb möchte der Kgl. Kirchen-Gesangverein St. Cäcilia Hergenrath die Gelegenheit nutzen und alle Interessierten zu einer Chorgemeinschaft aufrufen, die diese Einweihungsfeier gesanglich durch nicht zu schwierige Lieder mitgestalten wird.

**Die Proben werden am 20. und 27. Februar sowie am 6. März um 20 Uhr im Kulturheim Hergenrath stattfinden.**

Wir würden uns sehr freuen, viele Gesangsbegeisterte an diesen Abenden bei uns begrüßen zu dürfen.

**Der Kgl. Kirchen-Gesangverein  
St. Cäcilia Hergenrath**



## 25.02.2018 - Die Verklärung Jesu

Das Evangelium nach Markus [Mk 9,2-10] berichtet, dass drei Jünger, die mit Jesus auf einen Berg gestiegen sind, erleben, dass Jesus beim Beten in einem mystischen Lichtglanz steht. Zugegen sind noch Moses und Elias als Vertreter des Bundesgesetzes und der Propheten. Sie reden mit Jesus über sein zu erwartendes Schicksal im Zeichen der Gegenwart Gottes, der seine Stimme erhebt und aus einer Wolke verkündet: „Dies ist mein geliebter Sohn; auf ihn sollt ihr hören.“

Das ganze Geschehen und sein Ablauf zeigt: Jesus steht nicht allein, sondern ist eingebunden in die Verheißungen der jüdischen Tradition und legitimiert durch das Alte Testament. Er ist der Messias und ein zweiter Moses auf dem Berg Gottes. Er ist darüber hinaus Erfüllung des Bundes. All das geschieht jetzt aber in christlicher Deutung und christlicher Ausdeutung des Alten Testaments. Die große Fülle des Neuen, die durch Jesus in die Welt kommt, bedarf der gesonderten Abhandlung, Darstellung und Präsentation durch das Neue Testament.

Die Verklärung Jesu finden wir in einer weiteren Auslegung im Osterglauben realisiert, bei dem der Grundsatz als Leitmotiv lautet: „Jesus ist zur verklärten Vollendung und Unsterblichkeit auferstanden.“ Dr. AK



## 04.03.2018 - Die Tempelreinigung

Wir kennen Sprüche wie z.B.: „Nichts ist unmöglich“ bzw. das anarchistische Diktum: „Alles geht“. Darüber hinaus gilt der allgemeine Grund- und Erfahrungssatz: „Was missbraucht werden kann wird missbraucht“. Alles zusammengenommen gilt auch für den Tempel, den man (aus niedrigen Beweggründen), zur Markthalle umfunktioniert hat. Damit fällt auch die Unterscheidung zwischen Sakralem und Profanem, was sich Jesus nicht länger bieten lassen will und daher handgreiflich konsequent mit den perversen Zuständen aufräumt. Vor ihm hat bereits Jeremia den Tempel als Räuberhöhle angeprangert, wo er doch

Wallfahrtsort, Kulturmittelpunkt und Ort der Verkündigung für die Weisungen Gottes sein sollte.

Auch in unserer Zeit werden Gotteshäuser gnadenlos umgewidmet, wenn ihre Besucherzahlen sinken. Besonders leicht geht das bei den modernen, turmlosen Gotteshäusern, die bereits von ihrer Architektur her mehr an eine Fabrikhalle als an ein Gotteshaus erinnern.

Es ist an uns, verstärkt darauf zu achten, dass der dünne Firnis der Zivilisation nicht noch löchriger wird und der Verlust an Kulturgütern und kulturellen Errungenschaften uns immer weiter verarmen lässt. Dr. AK



## 2. Fastensonntag – Lesejahr B - Bibeltext: MK 9, 2-10



Quelle: www.familien24.de - Aquarell zum 2. Fastensonntag im Jahreskreis 8 / MK 9,2-10

**Aber unten, bei den Menschen, gibt es noch viel zu tun für Jesus und seine Freunde. Darum gehen sie zurück zu den anderen. Doch sie wissen: Jesus ist wirklich Gottes Sohn. Und so himmlisch, wie es auf dem Berg war, wird es später für alle sein.** (Efi Goebel)

## 3. Fastensonntag im Jahreskreis – Lesejahr B - Bibeltext: Joh 2, 13-25

„Hier müssen wir aber mal aufräumen“, sagen Mama und Papa manchmal. „Man findet ja gar nichts mehr!“



**Jesus sagt: Ihr könnt Gottes Liebe nicht kaufen! Sie wird euch geschenkt. Öffnet eure Herzen, nicht euren Geldbeutel!**

Die Fastenzeit lädt dazu ein, das ‚Herz‘ auf zu räumen: alles wegzulassen, was unnötig und belastend ist. Frei zu werden für das, was wirklich wichtig ist. (Efi Goebel)

Es ist wie auf einem Sonntagsausflug: Jesus und seine Freunde sind auf einem Berg. Das Wetter ist schön, alles hell und strahlend. Der Alltag mit seinen Arbeiten und Aufgaben ist weit weg. Es ist ein bisschen ‚wie im Himmel‘. Petrus möchte am liebsten hier bleiben: nah bei seinen besten Freunden, nah bei Jesus und nah bei Gott.

Jesus räumt auch auf: im Tempel in Jerusalem. Dort kaufen die Menschen Opfertieren. **Sie glauben: wenn wir etwas kaufen und zum Altar bringen, wird es Gott gefallen. Dann sorgt er dafür, dass es uns gut geht.**